

Neue Funktionen für unser Flaggschiff

Spektrum-Wasserfall-Display-Funktion

Spektrumskop mit PC-Maus bedienbar

Audioskop-Funktion

Vereinfachte Fernbedienung über RS-BA1

Weiterentwickelter digitaler Sprachrecorder



Spektrum-Wasserfall-Display-Funktion

Mit der Spektrum-Wasserfall-Funktion lassen sich wechselnde Signalamplituden über einen längeren Zeitraum gut im Display beobachten. Selbst schwache Signale, die im Spektroskop nicht erkennbar sind, werden bei der Spektrum-Wasserfall-Anzeige auffällig. Wenn man das Spektroskop zusammen mit der Wasserfall-Anzeige nutzt, kann man die Aktivität anderer Stationen auf dem Band sehr gut ablesen. In der Widescreen-Darstellung werden die Signalamplituden gestreckt und die Wasserfall-Anzeige zeitlich verlängert.



Spektroskop mit Wasserfall

Spektroskop mit Wasserfall (Widescreen)

Mausbedienung im Spektroskop

Wenn man am rückseitigen USB-Port eine PC-Maus angeschlossen hat, lassen sich im Spektroskop einige Transceiverfunktionen per Mausklick bedienen.

Beispiele:

- ▶ Linksklicken in die Displayanzeige zum Ändern der Betriebsfrequenz.
- ▶ Mit einer Maustaste (linke oder rechte) in das Spektrum klicken und den Mauszeiger bewegen, damit die Frequenz höher oder niedriger wird, ganz so, als ob man den Abstimmknopf drehen würde.
- ▶ Rechtsklick auf ein Signal im Wasserfall oder Spektrum, um die Empfangsfrequenz vorübergehend zu ändern. Beim Loslassen kehrt der Empfänger auf die eingestellte Frequenz zurück.

* Ein USB-Hub ist erforderlich, wenn am USB-Port gleichzeitig eine Maus und eine Tastatur angeschlossen werden sollen.

Audioskop-Funktion zur NF-Beobachtung

Die Audioskop-Funktion stellt ein FFT-Spektrum und/oder einen Wasserfall sowie ein Oszilloskop im Display dar, das sowohl die Sende-NF* als auch die Empfangs-NF anzeigt. Dadurch kann man die NF-Charakteristik visuell beobachten, so z. B. den Kompressionspegel, die Filterbandbreite, die Wirkung des Notch-Filters und die Hüllkurve empfangener CW-Signale.

* Die Sende-NF wird nur in den Phonie-Sendarten angezeigt. Zur Anzeige der Sende-NF ist es erforderlich, die Sendemonitor-Funktion einzuschalten.



FFT-Spektrum und Oszilloskop

FFT-Spektrum mit Wasserfall und Oszilloskop



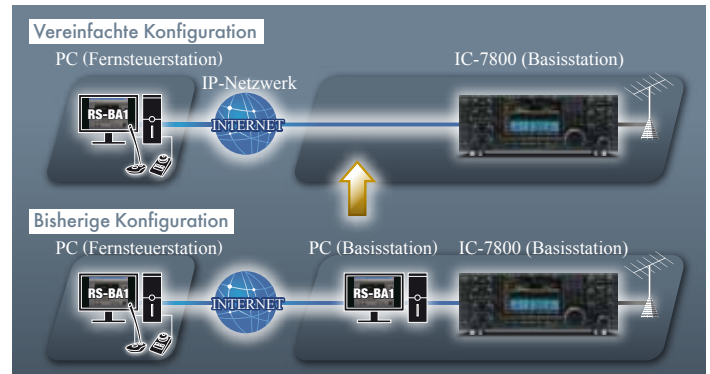
Mini-Wasserfall (Mitte) sowie FFT-Spektrum mit Wasserfall (links unten) und Oszilloskop (r. u.)

- Technische Daten FFT-Skop und Wasserfall
 - Dämpfung: 0 dB, -10 dB, -20 dB und -30 dB
 - FFT-Skop mit Wasserfall oder FFT-Skop ohne Wasserfall
 - Anzeigefarbe und -darstellung (Kontur oder gefüllte Fläche) für das FFT-Skop wählbar
- Technische Daten Oszilloskop
 - Pegel: 0 dB, -10 dB, -20 dB und -30 dB
 - Abtastrate: 1 ms/Div, 3 ms/Div, 10 ms/Div, 30 ms/Div, 100 ms/Div und 300 ms/Div;
 - Darstellbreite 5 Div
 - Anzeigefarbe wählbar

Vereinfachte Fernsteuerung mittels RS-BA1*

Für den IP-Fernsteuerbetrieb mit der optionalen Software RS-BA1 verfügt der IC-7800 über eine RS-BA1-Basisstations-Funktion, sodass sich die Gerätekonfiguration wesentlich vereinfacht, weil am Transceiver kein PC mehr erforderlich ist. Der IC-7800 reagiert auch ferngesteuert so, als würde man den Abstimmknopf langsam drehen. Nützlich ist, dass man den IC-7800 mit der RS-BA1-Software aus dem Stand-by-Modus „aufwecken“ kann.

* RS-BA1-Version 1.50 (oder höhere) erforderlich



Weiterentwickelter digitaler Sprachrecorder

Als Ergänzung zu den 20 Kanälen des Empfangs-Sprachspeichers kann die QSO-Recorderfunktion sowohl die gesendeten als auch die empfangenen Signale auf einer CF-Karte oder einem USB-Flashspeicher aufzeichnen, wobei bis zu 9 Stunden kontinuierlicher Aufzeichnung auf 2 GB passen. Frequenz, Sendart, S-Meter-Anzeigewert sowie Sendeleistung werden dabei automatisch mit gespeichert. Die Dualwatch-NF-Aufzeichnung erfolgt mit 16 kHz/16 Bit stereo.

Zusätzliche neue oder weiterentwickelte Funktionen

- Wellenform-Kontur des Spektroskops (EIN/AUS)
- Sprach-Sendefunktion sendet die aufgezeichnete NF wiederholt
- Bis zu 6 dB höherer NF-Pegel des Audio-Peak-Filters (in 1-dB-Schritten)
- TX-Verzögerungsfunktion für die Steuerung einer angeschlossenen externen Linearendstufe (AUS/10 ms/15 ms/20 ms/25 ms/30 ms, getrennt für KW-Bänder und 50-MHz-Band)
- RIT- und ΔTX-Befehle für die CI-V-Fernsteuerung
- Erweiterung des 40-m-Bandes (7,000–7,200 MHz)

KW/50-MHz-TRANSCEIVER
IC-7800 UPGRADE
 Besitzer eines IC-7800 können die neueste Firmware kostenlos herunterladen von:
<http://www.icom.co.jp/world/support/index.html>

Icom, Icom Inc. und das Icom-Logo sind registrierte Marken der Icom Inc. (Japan) in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Japan und/oder in anderen Ländern.

Count on us!

Icom (Europe) GmbH

Communication Equipment
 Auf der Krautweide 24
 65812 Bad Soden am Taunus
 Germany
 Telefon +49 (0) 6196-7 66 85-0 - Fax +49 (0) 6196-7 66 85-50
www.icomeurope.com - E-Mail info@icomeurope.com

Ihr Fachhändler:

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43
 Tel.: +43 / 1 / 597 08 80

www.point.at mail@point.at



Icom Inc. (Japan) ist nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert.

14G0020 © 2014 Icom Inc.

Gedruckt in Deutschland